AUSGABE 117 -11-24

DER Wetteraner

facebook.com/DerWetteraner.de/



Eine gelungene Überraschung

Der Heimat-Preis geht in diesem Jahr an den Freibadverein. Bürgermeister Frank Hasenberg überreichte ihn an die Vorsitzende des Trägervereins, Daniela Rettschlag.
Mehr dazu: Seite 14
Foto: Stadt Wetter (Ruhr)


RA Heiermann

Fachanwalt
— für —
Strafrecht

Anwaltskanzlei
SH Stefan Heiermann
Rechtsanwälte | Fachanwälte

Hauptstraße 2
Tel.: 02335 - 8470 74 0
58300 Wetter-Volmarstein
www.ra-heiermann.com

Fachanwältin
— für —
Familienrecht


RA'in Hippenstiel

Strafrecht - Familienrecht - Verkehrsrecht - Erbrecht - Testamentsvollstreckung - Italienisches Recht



Annika Weithe und Stefan Schocke sind Ihre Ansprechpartner für Wetter (Ruhr) und Umgebung.

02335 83 1340
immobilien@sparkasse-en.de

Sparkasse an Ennepe und Ruhr
ImmobilienCenter

DER **Wetteraner**

Verlag:
Fortmannweg 5
44805 Bochum
02 34 - 587 443 77
info@derwetteraner.de
www.derWetteraner.de

Inhaber:
Björn Pinno (verantw.)

Anzeigenberatung:
Lars Piepenstock
0176 - 569 470 21
l.piepenstock@ruhrtal-verlag.de

Druck:
Stolzenberg Druck
58636 Iserlohn

Redaktion:
Andrea Schröder
Walter Demtröder

Verteilgebiet:
Kostenlos in Alt-Wetter, Grundschöttel, Esborn, Volmarstein, Albringhausen und Auslage in Wengern

Druckfehler und Irrtümer im Magazin – auch in Anzeigen – sind möglich und können trotz sorgfältiger Kontrolle nicht immer ausgeschlossen werden. Sie stehen daher unter Vorbehalt.

„Der Wetteraner" erscheint wieder am 6. Dezember
Redaktions- und Anzeigenschluss: 22. November

Offener Ganztag an den Grundschulen

Kolumne von Bürgermeister Frank Hasenberg



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das Thema Bildung ist für die Stadt Wetter (Ruhr) ein wichtiger Schwerpunkt, der sich auch im städtischen Haushalt niederschlägt.
So bilden Maßnahmen an den Schulen im Stadtgebiet – etwa die umfangreiche Sanierung des Geschwister-Scholl-Gymnasiums in Oberwengern und Maßnahmen zum Offenen Ganztag an der Grundschule an der Bergstraße einen Großteil der geplanten Investitionen im kommenden Jahr. Das sind Investitionen in die Zukunft, nämlich in die Zukunft unserer Kinder und damit in die nachhaltige Zukunft unserer Stadt. Dazu gehört allerdings auch die Kritik, dass wir uns bei der Finanzierung in diesem Bereich vom Land allein gelassen fühlen.
Stichwort OGS: Ab dem Schuljahr 2026/2027 gilt der Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung.
Bereits seit dem Jahr 2018 hat sich ein Qualitätszirkel, bestehend aus Vertreter:innen der Schulleitungen, der OGS-Betreiber und den Fachabteilungen der Stadtverwaltung mit der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf den Offenen Ganztag auseinandergesetzt. Daraus resultierte im April 2022 ein Qualitätshandbuch, das uns nun bis ins Jahr 2026 als kompetente Grundlage für die Umsetzung des OGS in Wetter (Ruhr) begleitet.
Noch sind in unserer Stadt einige organisatorische und bauliche Maßnahmen zu schaffen. Die Stadt Wetter (Ruhr) stellt sich dieser Herausforderung und hat bereits ein „Paket zur Ganztagsförderung" an den Grundschulen im Stadtgebiet geschnürt, das der Öffentlichkeit bereits im Februar im Schul- und Kulturausschuss vorgestellt wurde.
Bei den einzelnen baulichen Maßnahmen an den Grundschulen werden Störungen des Unterrichts durch Bautätigkeiten nicht ganz auszuschließen sein. Die umfangreichsten Arbeiten finden an der Grundschule Alt-Wetter an der Bergstraße statt. Damit der Unterricht für alle Kinder störungsfrei stattfinden kann, werden die Ganztagsbetreuung und der Unterricht für alle Schüler:innen während der Umbauphase für etwa 18 Monate ab Anfang 2026 in die ehemalige Schule am Schmandbruch ausgelagert. Dafür organisiert die Stadt einen täglichen Bustransport von der Bergstraße zum Ausweichstandort und zurück. Bei der Gestaltung dieser Interimslösung werden noch Eltern und Schulvertreter:innen beteiligt.
Die Stadt Wetter (Ruhr) unternimmt alle nötigen Anstrengungen, um den Grundschüler:innen an allen Schulen einen möglichst störungsarmen Umbau und einen pünktlichen Start in den Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung zu ermöglichen.
Ihr **Frank Hasenberg,** Bürgermeister der Stadt Wetter (Ruhr)

Orchidee
RESTAURANT

Herzliche Einladung zum Neujahrskonzert

Öffnungszeiten:

montags, außer feiertags: Ruhetag,
Di. – Fr.: 12 – 15 Uhr
und 17 – 22 Uhr
Sa.: 13 – 22 Uhr
So. und feiertags: 12 – 22 Uhr

NEU! 10% Rabatt für Selbstabholer



Liebe Gäste, liebe Freunde,

wir laden Sie am Neujahrstag 2025 zu einem besonderen Musikgenuss in unser Restaurant an der Bahnhofsstraße ein.

Neujahrskonzert mit Samuel Wang

am Mittwoch, 1. Januar 2025, um 19 Uhr

Ab 18 Uhr wartet ein besonderes chinesisches Menü auf Sie.

Reservieren Sie rechtzeitig einen Tisch!
0152 - 227 864 32 02335 - 801 555

Laden Sie sich unsere Speisekarte über den QR-Code direkt auf Ihr Handy!

Uns gibt's auf Facebook:
Orchidee Wang

WetterKARTE

Bahnhofstr. 19 · 58300 Wetter
www.orchidee-wetter.de

fischer's LAGERHAUS®

handgefertigte Waren und ausgefallene Wohnkultur

fischer's lagerhaus 28 Jahre







Prächtige & individuelle Weihnachtsdekorationen! Eine der schönsten Kollektionen im ganzen Ennepe-Ruhr-Kreis!













Sie kennen uns noch nicht?

O.K. – Hier unser Kennenlern-Angebot:

10,– Euro Gutschein
bei Einkaufswert ab 20,– Euro!

Aus über 3.000 (!) ausgefallenen Artikeln Ihr ‚Lieblingsstück' auswählen!

Einfach diese Anzeige an der Kasse vorzeigen!

Gültig bis:
Di. 31. Dez. 2024

***fischer's* LAGERHAUS**
Wittener Str. 62-64
58456 Witten

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 10.00 – 19.00 Uhr
Sa.: 10.00 – 18.00 Uhr

www.fi-la.com
(22 x in Deutschland)

Jeden **1.** und **3.** Samstag im Monat neue Seecontainer mit neuen ausgefallenen Waren.

Heimathelden brauchen Möglichmacher

Volksbank Bochum Witten eG startet Spenden-Marathon

Ohne ehrenamtliches Engagement wäre unsere Gesellschaft ärmer. Für all diejenigen, die sich in Vereinen oder gemeinnützigen Einrichtungen für andere einsetzen und unsere Region so noch liebens- und lebenswerter machen, bietet die Volksbank Bochum Witten eG eine Spendenplattform – und ruft zugleich dazu auf, gemeinsam noch mehr möglich zu machen. „Heimathelden suchen Möglichmacher“ heißt die Plattform.

Zum Jahresende wird es erstmals einen Spendenmarathon geben. In der ersten Dezemberwoche lohnt sich jede Spende besonders, und am Ende legt die Volksbank Bochum Witten noch kräftig was obendrauf. Der Spendenmarathon startet am 1. Dezember und endet am 6. Dezember – pünktlich zum Nikolaustag. Alle privaten Spenden in diesem Zeitraum werden addiert und nach dem Zieleinlauf erhalten alle Projekte entsprechend ihrem Anteil am gesamten Spendenvolumen einen prozentualen Anteil aus dem Aktionsbudget von 75.000 Euro.

Ein paar Beispiele für die vielen Projekte in verschiedenen Städten, die mit einer Spende unterstützt werden können: Das Jugend-Vereinsheim des BV Langendreer 07 in Bochum ist in die Jahre gekommen und muss dringend repariert werden. Spender und Spenderinnen sorgen hier dafür, dass das Dach und die Fassade erneuert werden können.

Der inklusive Sportverein SuS Volmarstein in Wetter muss die Lautsprecheranlage auf dem Sportplatz an der Köhlerwaldstraße erneuern. Damit können dann Turniere im Jugend- und Erwachsenenbereich wieder „ordnungsgemäß“ durchgeführt werden.



In Witten-Bommern sammelt der Förderverein der Helene-Lohmann-Realschule Spenden, um den Schülern und Schülerinnen die Teilnahme am „Alpencross 2025“ zu ermöglichen. Die Idee: In einer freiwilligen Arbeitsgemeinschaft bereiten sich die Jugendlichen ein Jahr lang auf ein gemeinsames Abenteuer vor, die Überquerung der Alpen mit dem Mountainbike, von der Zugspitze bis zum Gardasee.

„Jeder Euro hilft Vereinen aus der Region und jeder kann mitmachen“, so die Volksbank Bochum. Wie? Ganz einfach über eine Spende an das Projekt der Wahl oder über ein Gewinnsparlos der Volksbank Bochum Witten eG. Mehr Informationen gibt es unter www.heimathelden-brauchen-moeglichmacher.de.







Nach mir die Sinnflut oder sinnvoll vererben

Stefan Heiermann, Rechtsanwalt & Avvocato, Fachanwalt für Strafrecht

Es hält sich ein hartnäckiges Gerücht wonach mit der Eheschließung automatisch gemeinsames Eigentum entstünde. Doch dem ist nicht so! Tatsächlich bleibt das Vermögen des Ehemannes und der Ehefrau beim gesetzlichen Güterstand (also dem der so genannten Zugewinngemeinschaft) rechtlich getrennt. Unerheblich ist dabei, ob das Vermögen vor oder nach der Eheschließung erworben wird. Stirbt nun einer der Ehegatten, so regelt § 1371 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) den Zugewinnausgleich im Todesfall.

Was bedeutet das für die Erbfolge kinderloser Ehepaare? Nun, entgegen einer landläufigen Meinung, bedeutet es jedenfalls nicht, dass der überlebende Ehepartner „automatisch“ Alleinerbe wird. Denn leben kinderlose Eheleute beim Eintritt des Erbfalls im gesetzlichen Güterstand der Zugewinngemeinschaft, so erhöht sich zwar der gesetzliche Erbteil des überlebenden Ehegatten um ein Viertel der Erbschaft, der restliche Nachlass fällt allerdings bei kinderlosen Ehepaaren an die Verwandten des Erblassers, in der Regel also an dessen Eltern. Nur wenn weder Verwandte der ersten oder der zweiten Ordnung (also weder Eltern, Geschwister, Neffen und Nichten, noch Großeltern (Erben dritter Ordnung) vorhanden sind, erhält der überlebende Ehepartner die ganze Erbschaft.

Ein Beispiel soll verdeutlichen, wie die gesetzliche Erbfolge eines verheirateten kinderlosen Ehepaares ohne Testament aussieht: Die Eheleute Max und Maximiliane Reich haben keine Kinder und leben im gesetzlichen Güterstand der Zugewinngemeinschaft. Sie haben also keinen notariellen Ehevertrag miteinander geschlossen. Ein Testament wurde bisher ebenfalls nicht errichtet. Die Eltern und Großeltern von Max Reich sind bereits verstorben, er hat keine Geschwister. Maximiliane Reichs Eltern hingegen erfreuen sich bester Gesundheit. Außerdem hat sie zwei Geschwister. Wenn nun Max vor seiner Maximiliane das Zeitliche segnet, wird Letztere Alleinerbin, denn auf der Seite ihres Mannes sind keine gesetzlichen Erben mehr vorhanden. Prima, so ist es vermutlich auch gewünscht. Verstirbt indes Maximiliane vor Max, stellt sich die Erbfolge vollkommen anders dar; es entsteht eine Erbengemeinschaft. Max erhält dann als gesetzlichen Erbteil drei Viertel des Nachlasses; das verbleibende Viertel fällt den Eltern von Maximiliane zu gleichen Teilen zu. Wäre der Vater von Maximiliane im Zeitpunkt ihres Todes bereits ebenfalls verstorben, so verkompliziert sich die Situation nochmals drastisch, denn dann würde das auf den Vater entfallende Achtel Maximilianes beiden zwei Schwestern zufallen. Max müsste in diesem Fall also sämtliche Entscheidungen innerhalb dieser Erbengemeinschaft nicht nur mit seinen Schwiegereltern, sondern nun sogar mit seiner Schwiegermutter und auch mit seinen beiden Schwägerinnen abstimmen.

Ein Schelm wäre wohl, wer angesichts dieser Situation Ungemach befürchten würde, denn um es nochmals klarzustellen: Hat ein Ehepaar keine letztwillige Verfügung von Todes wegen errichtet, kommt beim Tod des einen Ehepartners die gesetzliche Erbfolge zum Tragen und diese sieht bei Ehepaaren ohne Kinder vor, dass neben dem Ehepartner auch die Eltern des Verstorbenen sowie deren Nachkommen erben! Wollen Ehepartner derartige Szenarien vermeiden bzw. sich gegenseitig zu ihren alleinigen Erben bestimmen, so besteht entsprechender Handlungsbedarf zu beider Lebzeiten, denn dann ist unbedingt eine so genannte gewillkürte Erbfolge herbeizuführen (die gesetzliche Erbfolge also zu umgehen) und zwar durch die Errichtung einer Verfügung von Todes wegen, namentlich von Testament oder Erbvertrag. Um Nachlassstreitigkeiten zwischen den Erben zu vermeiden und den Ehepartner abzusichern, sollten also (auch) Ehepaare ohne Kinder ein Testament aufsetzen und so die gesetzliche Erbfolge außer Kraft setzen.

Angesichts der zahlreichen sich bietenden Gestaltungsmöglichkeiten letztwilliger Verfügungen und der Komplexität des Erbrechts, sollte erwogen werden, dabei anwaltlichen Rat zu suchen. Gern steht Ihnen meine Kanzlei bei Ihrer Nachlassregelung als kompetenter Ansprechpartner zu Seite.

Stefan Heiermann
Rechtsanwalt & Avvocato, Fachanwalt für Strafrecht

Für Ihr aha! Erlebnis

Verkaufen und Finden – Ich begleite Sie!

Präzise Vermittlung, kompetente Abwicklung und eine empathische Begleitung bis zur Schlüsselübergabe – das ist mein Angebot an Sie. Als Ihre Partnerin für die Entdeckung Ihres neuen Zuhauses und die wertschätzende Präsentation Ihrer Verkaufsimmobilie bringe ich meine langjährige Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein. Ihr aha! Erlebnis, wenn Verkäufer und Käufer zusammenfinden.

aha! IMMOBILIEN

Anna Hasenkamp
+49 152 08567688
mail@aha.immobilien
www.aha.immobilien



SNOWA
Seniorendienst & Demenzbetreuung www.snowa.de



Unsere Leistungen:
Begleitung bei Arztbesuchen •
Behördengänge •
Begleitung zu Friseurbesuchen oder Podologie •
Hauswirtschaft, Einkaufservice, Freizeitgestaltung •
Seniorendienst und Demenzbetreuung •

Ihr Kontakt zu uns:

Ihre Lebensfreude ist unsere Motivation.

Grundschötteler Straße 128 · 58300 Wetter
Mobil: 0151-222 06 103 · Email: team@snowa.de

goethe apotheke
im MEDiG Gesundheitscampus



Lieferservice

goethe apotheke
Christian Kluge

Im Hilingschen 5 58300 Wetter-Grundschöttel

Tel.: 0 23 35 / 96 99 80

Grippeschutz ist wichtig

Auch Apotheken bieten wieder Impfungen an

Mehr als 18 Millionen Impfstoffdosen gegen Grippe (Influenza) stehen in der beginnenden Impfsaison bereits zur Verfügung. Das Paul-Ehrlich-Institut hat die Dosen freigegeben, und die mehr als 17.000 Apotheken haben mit der Auslieferung an die Arztpraxen für die Wintersaison begonnen.

„Die Versorgung der Menschen mit Grippe-Impfstoffen ist für diesen Winter gesichert", sagt Dr. Hans-Peter Hubmann, Vorsitzender des Deutschen Apothekerverbandes (DAV): „Jeder Mensch, der eine Grippe-Impfung braucht oder haben will, wird sie auch bekommen. Wer geimpft ist, schützt nicht nur sich selbst, sondern auch andere vor Ansteckung."

Neben den Arztpraxen bieten auch viele Apotheken das Impfen gegen Grippe (Influenza) an. Derzeit bieten etwa 1.600 Apotheken diese Leistung an – also fast jede zehnte Apotheke in Deutschland. In der Vorsaison 2023/2024 haben die Apotheken rund 100.000 Grippe-Impfungen durchgeführt. Laut einer Patientenbefragung in einem Modellvorhaben aus dem Jahr 2022 sind mehr als 90 Prozent der Geimpften bereit, sich erneut in der Apotheke gegen Grippe impfen zu lassen. Hubmann: „Die Menschen nehmen das Impfangebot der Apotheken gerne an und sind zufrieden damit. Die Apotheken leisten einen wichtigen Beitrag, um die Impfrate zu erhöhen."

Die Krankenkassen übernehmen die Impfkosten grundsätzlich immer dann, wenn eine Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) vorliegt, die sich vor allem auf Menschen ab 60 Jahren, Personen mit chronischen Grundleiden, Schwangere, Kinder mit chronischen Atemwegserkrankungen sowie Berufe mit erhöhtem Kontaktrisiko bezieht.

Die Impfung gegen Grippe sollte jedes Jahr, vorzugsweise ab Oktober bis Mitte Dezember, durchgeführt werden. Nach der Impfung dauert es ca. 10 bis 14 Tage, bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat. Auch eine spätere Impfung zu Beginn des Jahres ist meist noch sinnvoll. Insbesondere, wenn die Grippewelle noch nicht eingesetzt oder gerade erst begonnen hat.



IRMHILD KREBS

PRAXIS FÜR PODOLOGIE

Ihre Füße in professionellen Händen

Seit 2005 ist die examinierte Krankenschwester Irmhild Krebs in der medizinischen Fußpflege tätig und darf als staatlich geprüfte Podologin auch die empfindlichen Füße von Diabetikern behandeln. Auch für eine „normale" Grundbehandlung, individuelle Druckentlastung bei Hühneraugen, Hornhaut und Warzen, Behandlung von eingewachsenen Nägeln sowie zur Behandlung von Nagelpilz sind Sie bei Irmhild Krebs in den richtigen Händen.

Hausbesuche sind möglich.

Profi für Spangentechnik bei eingewachsenen Nägeln

IRMHILDKREBS
Praxis für Podologie und med. Fußpflege
Goethestr. 58 I Königstr. 52
58300 Wetter
Tel.: 02335/61642
Mobil: 0173/7328657
E.Mail: iw-krebs@online.de

SOPHIA KREBS

GANZHEITLICHE INNOVATIVE KOSMETIK IN WETTER



Neu! Dauerhafte Haarentfernung durch Diodenlaserbehandlung

Lästige, unästhetische Körperhaare stellen immer mehr Männer und Frauen vor die Frage: Wie werde ich meine Haare an Armen, Beinen, Rücken oder Intimbereich endlich los? Für die Entfernung von unerwünschten Körperhaaren gibt es kurzfristige Methoden, bei denen es schon nach wenigen Tagen zu erheblichen Hautirritationen kommen kann. Oder Sie entscheiden sich für die Dauerhafte Haarentfernung mit einem Diodenlaser bei der sich die Kundinnen und Kunden nie wieder mit dem Thema Haarentfernung beschäftigen müssen.

Beschenken Sie Ihre Liebsten zu Weihnachten mit einem Geschenkgutschein aus unserer Praxis. Der Gutscheinwert kann individuell festgelegt werden.

sophia
SOPHIA KREBS
STAATLICH GEPRÜFTE KOSMETIKERIN
Termine nach Vereinbarung unter:
Tel.:02335 61642 . Mobil: 01715 825850
Königstraße 52, 58300 Wetter

CDU
STADTVERBAND WETTER

Wetterfest: Politik mit Rückenwind



Mund auf gegen Blutkrebs

Allein in Deutschland erkranken jedes Jahr mehr als 11.000 Menschen an Leukämie. Vielen Patienten kann durch eine Stammzellentransplantation geholfen werden, und die meisten von uns können dazu beitragen, die Chance auf eine lebensrettende Übertragung zu erhöhen. Denn wenn in der Familie der Betroffenen kein geeigneter Spender gefunden wird, ist der Patient auf einen Fremdspender angewiesen. Dafür lässt man sich bei einer Knochenmarkspenderdatei wie der DKMS registrieren. Gesunde Menschen im Alter zwischen 18 und 55 kommen als Spender in Frage. Eine Registrierung bei der Knochenmarkspenderdatei erfolgt über einen Abstrich der Wangenschleimhaut. Ein entsprechendes Abstrich-Set kann man online anfordern: dkms.de. Das Ergebnis des Abstrichs wird durch die DKMS im Labor ausgewertet, pseudonymisiert und anschließend für den weltweiten Spendersuchlauf zur Verfügung gestellt. Wenn für einen Patienten ein passender Spender gefunden worden ist, wird drei bis vier Wochen vor der eigentlichen Spende eine umfangreiche Untersuchung des Spenders durchgeführt. Vielleicht können auch Sie mit Ihrer Stammzellspende ein Menschenleben retten!



Ansichten von
Désirée Nagel

CDU

Es geht auch ohne...
...und tschüss Facebook und Co.

Brad Pitt, Daniel Radcliffe und Mila Kunis haben keine Social Media Accounts. „Mein Leben ist auch ohne ziemlich gut“, die Einlassung sich mental nicht stark genug dafür zu fühlen oder „Soziale Medien haben eine hässliche Wendung genommen und es geht nur noch darum, wer am lautesten, am wütendsten und am negativsten sein kann“, sind die Begründungen dafür.

Diese Promis sind „too cool to care“, also zu cool, um sich mit Instagram und Co. zu befassen. In einer Zeit, in der Influencer eine Berufsbezeichnung ist und mit inszenierter Selbstdarstellung viel Geld verdient werden kann, eine bemerkenswerte Positionierung. Soziale Medien sind so gestaltet, dass sie Suchtverhalten fördern. Sie halten dauerhaft eine potentielle Belohnung bereit. Jedes Like setzt Dopamin im Gehirn frei – ein „Glückshormon“, das zu einem Kreislauf der ständigen Nutzung führt.
Damit einher geht die „Fear of missing out“ – die Angst etwas zu verpassen, die ebenfalls den Gebrauch antreibt. Eine intensive Verwendung der Sozialen Medien kann sogar die Entwicklung des Gehirns beeinflussen und führt zu einer veränderten Aktivierung verschiedener Hirnareale. Nur ein paar von vielen Gründen, weshalb ich mich dazu entschieden habe, meine Aktivitäten in den Sozialen Medien aufzugeben. **Désirée Nagel, Stadtverbandsvorsitzende**



Entlastung für die Liebsten: Organspende bewusst entscheiden

Ich möchte dafür werben, sich mit der Frage auseinanderzusetzen, ob eine Organspende für Sie in Frage käme. Ganz gleich, wie die Antwort aussehen mag. Ich möchte dazu anregen, eine Entscheidung zu treffen. In Deutschland gilt aktuell die Entscheidungslösung, also die aktive Einwilligung zu Lebzeiten, Organe nach eingesetztem Hirntod entnehmen zu dürfen. Auch die „erweiterte Zustimmung“ ist möglich. Hier geben Angehörige den mutmaßlichen oder eindeutigen Willen des potentiellen Spenders an und entscheiden für ihn. Die einfachste Möglichkeit, seinen Willen festzuhalten, ist ein Organspendeausweis oder eine mündliche Mitteilung an die Angehörigen. Dies sollte am besten auch dann getan werden, wenn man eine Organspende ablehnt. Jeder kann durch Unfall oder Krankheit plötzlich zu einem potentiellen Organspender werden. Wenn die Angehörigen in einer solchen Ausnahmesituation zusätzlich noch eine Entscheidung darüber treffen müssen, ob Organe entnommen werden dürfen oder nicht, ohne eindeutig zu wissen, was der Verstorbene gewollt hätte, erlegen wir ihnen eine schwere Bürde auf.



Es weihnachtet wieder in Alt-Wetter

Weihnachtsmarkt am zweiten Adventswochenende

Am zweiten Adventswochenende, 7. und 8. Dezember, veranstaltet die Stadt Wetter (Ruhr) in Kooperation mit dem Stadtmarketing für Wetter e.V. sowie dem Ruhrtal Center traditionell den Weihnachtsmarkt in Alt-Wetter. Parallel dazu öffnet der Einzelhandel zu einem verkaufsoffenen Sonntag seine Pforten. Von 13 bis 18 Uhr kann in den Geschäften gebummelt werden.

Rund um die Lutherkirche und im Bismarck-Quartier bieten am zweitägigen Weihnachtsmarkt zahlreiche Stände von Kunsthandwerkern, Gastronomen und lokalen Vereinen eine bunte Vielfalt an. Von klassischen Weihnachtsleckereien wie Glühwein und gebrannten Mandeln bis hin zu deftigen Speisen wie Grünkohl, Kartoffelpuffern und Bratwurst ist für jeden Geschmack etwas dabei.
Wer noch auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken ist, kann an den Kunsthandwerkerständen stöbern und handgefertigte Weihnachtskugeln, Karten, Kerzen oder liebevoll genähte Unikate entdecken. Das Programm auf der Bühne an der Lutherkirche sorgt für zusätzliche Stimmung: Am Samstagmorgen bieten die Kinder ein unterhaltsames Programm, bevor ab dem Nachmittag musikalische Darbietungen das Ambiente bereichern. Am Sonntag übernehmen die Musikschulen im Gemeindehaus die musikalische Gestaltung.
Für die kleinen Besucher ist die Wichtelwerkstatt im Gemeindehaus ein absolutes Highlight. Unter Anleitung des Ateliers Schlink können Kinder dort kostenlos weihnachtliche Geschenke basteln und ihre Kreativität ausleben.





Auf geschmückte Tannenbäume in der Kaiserstraße darf man sich in Wetter auch in diesem Jahr während der Weihnachtszeit freuen. Fotos: Stadtmarketing Wetter

Weihnachtsbaum-Schmückaktion

Kitas und Schulen verschönern die Kaiserstraße

Zum 11. Mal in Folge findet in diesem Jahr das traditionelle Weihnachtsbaumschmücken auf der Kaiserstraße statt. Am Donnerstag, 28. November, übernehmen zahlreiche Kitas und Schulen aus Wetter (Ruhr) mit viel Freude die Aufgabe, rund 20 Weihnachtsbäume festlich zu dekorieren. Der Baumschmuck wird bereits im Vorfeld liebevoll von den Kindern gebastelt.

Als Dankeschön erhalten die kleinen Künstlerinnen und Künstler vom Organisationsteam des Citymanagements und der Stadtverwaltung eine kleine Überraschung. Zudem wird in den Kategorien Kitas, Grundschulen und weiterführende Schulen jeweils ein geschmückter Baum prämiert.
Ergänzt wird die weihnachtliche Schmückaktion durch einige Bäume in der Königstraße, die von Gewerbetreibenden dekoriert werden.

Neues aus unserer Stadt

Bürgerbeteiligung Alter Friedhof – Ideen für den Umbau



Am 29. Juni fand die Bürgerbeteiligung zum Park „Alter Friedhof“ statt, dessen Umbau derzeit geplant wird. In dem Ideenworkshop, zu dem zahlreiche Interessierte gekommen waren, wurden vielfältige Ideen gesammelt, die als Grundlage für die konkrete Planung dienen.

Folgende Ideen sollen nun in die Umsetzung gehen:

- Ein barrierefreier Zugang zum Park soll sichergestellt werden.
- Die Fläche soll ökologisch aufgewertet werden, indem neue Bäume und Sträucher gepflanzt werden. Südlich der Kita ist außerdem Urban-Gardening denkbar.
- Auch Umweltbildung soll ihren Platz finden. Hierzu kamen Anregungen zur Beschilderung der Pflanzen und zum Bau von Nistkästen und Wildbienennisthilfen. Durch die bereits bestehende Kooperation zwischen Wetteraner Grundschulen und dem Gundermann & Kinder e.V. kann hier an bereits bestehende Umweltbildungsangebote angeknüpft werden.
- Angeregt wurde ein Sportangebot im Park. Zusätzliche Outdoor-Fitnessgeräte auch für ältere Personen können dazu beitragen, genauso wie ein Bouleplatz und eine freie Rasenfläche. Für Kinder soll der bereits bestehende Spielplatz erhalten und in die Planung integriert werden.
- Der Geschichte des Alten Friedhofs soll durch eine Stele sowie Informationen an den Grabanlagen Rechnung getragen werden.
- Die Ausstattung im Park soll eine Erneuerung erfahren. Sitzgruppen, Bänke und Tischsitzkombinationen sowie ein Pavillon als Wetterschutz sind angedacht. Auch Liegebänke kann sich die Stadt vorstellen. Ebenfalls sind Fahrradständer vorgesehen und ein Bücherschrank denkbar.

Noch in diesem Jahr wird es die ersten Umgestaltungsmaßnahmen wie Ausbesserungen an der Einfriedungsmauer geben. Anschließend wird die Gesamtmaßnahme schwerpunktmäßig in 2025 umgesetzt. Die Aufwertung wird zu 70% aus Städtebaufördermitteln gefördert und ist Bestandteil der Umbaumaßnahme „Untere Kaiserstraße / Königstraße und angrenzende Bereiche“ sowie „Obere Kaiserstraße, Freiheit und angrenzende Bereiche“.

Holzhütten für den Weihnachtsmarkt – Dank finanzieller Unterstützung durch den Verfügungsfond

Dieses Jahr erfährt der Weihnachtsmarkt in Alt-Wetter eine Neuerung: Die Austeller:innen können in hübsche Holzhütten einziehen. Dies ist dank des Stadtmarketings für Wetter e.V. und der Fördermittel aus dem „Verfügungsfonds“ möglich.
Nachdem im letzten Jahr die Austeller:innen unter Pavillons standen und Wind und Wetter ausgesetzt waren, sorgt der Stadtmarketing für Wetter e.V. in diesem Jahr für mehr Komfort und gleichzeitig ein schönes, festliches Erscheinungsbild des Weihnachtsmarktes durch Mietholzhütten. Dazu hat er beim Citymanagement einen Antrag zur Förderung gestellt, der von einem lokalen Gremium einstimmig befürwortet wurde. Dadurch können 50% der Kosten erstattet werden; die weiteren 50% steuert der Stadtmarketing für Wetter e.V. bei.
Mit der Fortführung des Citymanagements in Alt-Wetter, seit Anfang 2024, steht wieder eine finanzielle Unterstützung für Projekte von Wetteraner:innen für Wetter (Ruhr) zur Belebung und Verschönerung der Innenstadt zur Verfügung. Alle, die sich für die Innenstadt in Wetter (Ruhr) einsetzen möchten, können eine Förderung beantragen – egal ob Privatperson, Verein, Gewerbetreibende oder Initiative.
Wie Interessierte an eine Förderung kommen und welche Schritte dafür nötig sind, erfährt man beim Citymanagement Wetter (Ruhr).

26. Neujahrskonzert mit der Bläserphilharmonie Westfalen Winds



Mathias Wehr.
Foto: Stephan Spangenberg

Der Stadtmarketing für Wetter e.V. lädt am Sonntag, 19. Januar 2025, zum traditionellen Neujahrskonzert ein, um das neue Jahr auch musikalisch willkommen zu heißen. In der Aula des Geschwister-Scholl-Gymnasiums präsentiert die Bläserphilharmonie Westfalen Winds e.V. ihr neues Programm „PICTALES“ unter der künstlerischen Leitung von Mathias Wehr.
Das Orchester legt diesmal den Fokus besonders auf Programmmusik, erkundet musikalische Bilderwelten und bietet eine facettenreiche Reise durch Klang und Emotionen.
Mathias Wehr, der neue künstlerische Leiter, bringt seine internationale Erfahrung als Komponist und Chefdirigent mit in das Ensemble. Mit zahlreichen Auszeichnungen im Gepäck arbeitet er als Gastdirigent und Juror mit verschiedenen Blasorchestern und Brass Bands in ganz Europa zusammen.
Ein besonderes Highlight dieser Konzertaufführung ist, dass die Film- und Theaterschauspielerin Anna-Maria Wasserberg, bekannt unter anderem durch verschiedene Fernsehrollen in den Serien „Unter uns“ und „Alles was zählt“, als Solistin Erzählungen zu einzelnen Konzertstücken vorträgt.
In der Konzertpause sorgt der Abiturjahrgang 2025 des Geschwister-Scholl-Gymnasiums für das leibliche Wohl und bietet Getränke sowie kleine Snacks an. Wir dürfen alle wieder sehr gespannt sein und uns auf einen hörenswerten Abend und ein erstklassiges Konzert freuen.
Karten sind im Vorverkauf für 15 Euro und an der Abendkasse für 17 Euro erhältlich. Weitere Informationen zum Kartenverkauf finden Sie unter www.stadtmarketing-wetter.de oder telefonisch unter 02335 802092.

KONTAKT CITYMANAGEMENT WETTER

Luisa Stevens · Kaiserstraße 70· 58300 Wetter (Ruhr)
02335 / 6827146 · citymanagement-wetter@stadtbuero.com

KONTAKT STADTMARKETING für Wetter e. V.

stadtmarketing-wetter.de · Kaiserstraße 70 · 58300 Wetter (Ruhr)
02335 / 802092 · kontakt@stadtmarketing-wetter.de

Vorfreude auf Weihnachten



Historisches und unsere Stadt von oben

Heimatverein Wetter hat besondere Weihnachtsideen

„Vergangenheit bewahren. Zukunft gestalten.“ So lauten kurz und knapp Ziele und Aufgaben des Heimatvereins Wetter. Hier wird Überliefertes und Neues aus Alt-Wetter, Volmarstein, Wengern und Esborn vereint, gepflegt und weiterentwickelt.

Wer für Weihnachten noch eine Kleinigkeit sucht, für den hat der Heimatverein das passende Geschenk: eine Buchserie über die Historie von Wetter, Filme auf USB-Stick, sowie einen Kalender 2025 „Wetter und Volmarstein von oben“. Zu erwerben sind diese Artikel im Heimatverein Hegestraße 12 in Volmarstein. Jeden Dienstag von 17 bis 19 Uhr.

Infos zu den Artikeln gibt es auf www.heimatverein-wetter.de



Einstimmung auf die Adventszeit

Frauenchor Harmonie Wetter lädt zum Konzert

Es ist schon eine liebgewonnene Tradition geworden: Der „Frauenchor Harmonie Wetter“, lädt am 30. November um 16 Uhr zu seinem stimmungsvollen Adventskonzert in die Ev. Lutherkirche, Bismarckstraße 46, nach Alt-Wetter ein.

Die Gäste dürfen sich an diesem Nachmittag auf das traditionell zur Einstimmung in die Adventszeit stattfindende Konzert freuen.Unter der Leitung von Christiane Linke und der Begleitung von Witolf Werner stimmen die Sängerinnen weihnachtliches, modernes und kirchliches Liedgut an. Musikalische Überraschungen bieten das Ensemble des Frauenchores, die Solistinnen des Frauenchores sowie ein Überraschungsgast an der Trompete.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Eintrittskarten für das Konzert sind erhältlich bei allen Sängerinnen sowie an den Vorverkaufsstellen Bücherstube Draht in Alt-Wetter, der Spielen-Schreiben-Lotto-Postfiliale Hollmann in Wengern, telefonisch bei Frau Drüber unter 02302/390502 und an der Tageskasse.

Der Eintrittspreis liegt bei 20 Euro für Erwachsene und 10 Euro für Kinder bis zu 16 Jahren.

Parallel wird der Chor an diesem Tag zusätzlich für den guten Zweck sammeln und sich mit seinen Spenden am WDR2-Weihnachtswunder beteiligen. Unter dem Motto „Der Westen hilft“ heißt es dabei vom 29. November bis 20. Dezember auf allen Kanälen „Gemeinsam gegen den Hunger in der Welt“. Der WDR arbeitet mit dem Bündnis deutscher Hilfsorganisationen „Aktion Deutschland Hilft“ zusammen. Ein Höhepunkt wird wie in den beiden Vorjahren das „WDR 2 Weihnachtswunder“ sein, das live aus Paderborn gesendet wird.

Einige der Chormitglieder werden die Spende persönlich zum Glashaus auf dem Paderborner Domplatz bringen.

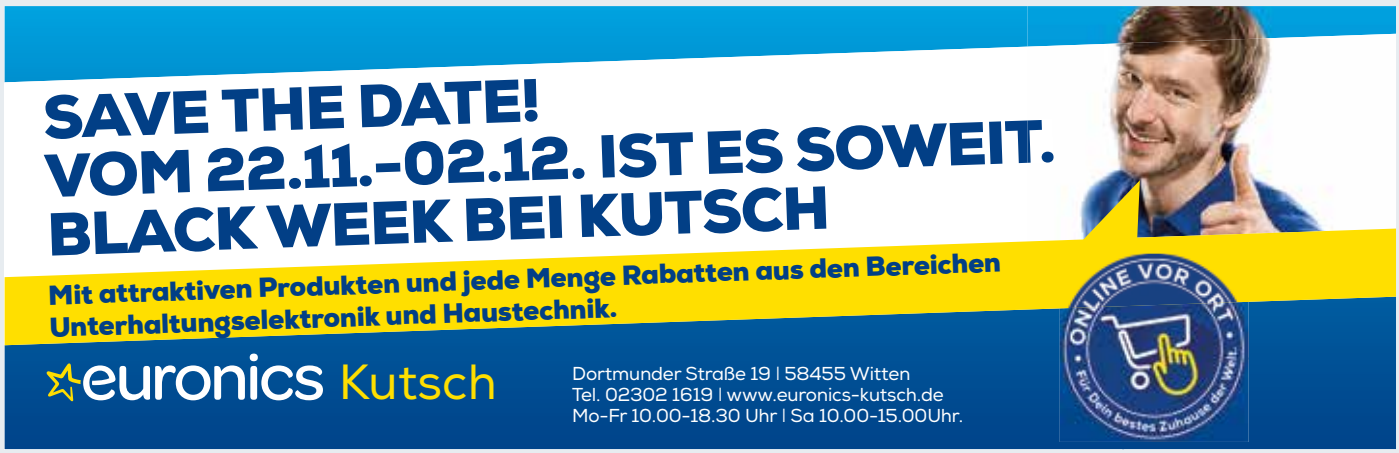


Weihnachtsfeier und Weihnachtsbäckerei

Der TuS Wengern läutet die Adventszeit ein

Die letzten beiden Novemberwochenenden stehen beim TuS Wengern ganz im Zeichen der Vorweihnachtszeit. Am 24. November lädt der Verein zu seiner TuS-Weihnachtsbäckerei ein. Alle kleinen Krümelmonster bis 14 Jahre sind willkommen, mitzubacken und zu naschen. Die Teilnahmegebühr beträgt 6,50 Euro, die Anmeldung läuft bis zum 20. November per E-Mail an jugend@tus-wengern.de.

Am 30. November steht ab 17 Uhr in und rund um die Dorfschule am Elbschweg 2 die diesjährige Weihnachtsfeier auf dem Programm. Bei Glühwein, Kinderpunsch, Bratwurst und vielem mehr wird gefeiert und die Weihnachtszeit eingeläutet.



Adventsfest und Seniorenfeier

In der Evangelischen Kirchengemeinde Wengern

In der Ev. Kirchengemeinde Wengern wird die Adventszeit eingeläutet. Am Sonntag, 1. Dezember, findet vor und in der Dorfkirche, Kirchstraße 8, ein Adventsfest statt.



Rund um die Dorfkirche wartet in Wengern wieder ein Adventsmarkt.

Auf das Fest stimmt um 15 Uhr ein Familiengottesdienst mit dem Kindergarten ein. Damit wird der kleine Adventsmarkt eröffnet. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es nach etwas Musik vom Posaunenchor an Ständen vor und in der Kirche unter anderem Würstchen vom Feuerwehrverein Wengern und Glühwein mit und ohne Alkohol geben. Die Fördervereine der Kindergärten lassen die Waffeleisen heißlaufen, dazu gibt es gestrickte Socken und weihnachtliche Deko ist ebenfalls käuflich zu erwerben. „Insgesamt freuen wir uns auf einen lebhaften Nachmittag und Abend, wenn der Kirchvorplatz wieder zum Treffpunkt für das ganze Dorf wird“, so Pfarrer Michael Waschhof.

Am Sonntag, 10. November, wird in Wengern um 10 Uhr zur Jubelkonfirmation in die Ev. Dorfkirche eingeladen. Die Konfirmationsjahrgänge 1939, 1949, 1954,1959, 1964 und 1974 sind dazu eingeladen worden. Predigen wird Pfarrer Michael Waschhof.

Und am Donnerstag, 5. Dezember, sind alle Gemeindemitglieder ab 70 Jahren eingeladen, im Gemeindehaus in Wengern, Trienendorfer Straße 24, ein paar schöne adventliche Stunden bei Kerzenlicht mit Kaffee und Kuchen, Musik und Unterhaltung zu verbringen. Wer mit dabei sein möchte, sollte sich im Gemeindebüro anmelden: Tel. 70094 oder per E-Mail an sauer-weber@kirche-hawi.de.

Helfen und gewinnen

Adventskalender des Kinderschutzbundes

Auch in diesem Jahr hat der Deutsche Kinderschutzbund Wetter wieder seinen Sponsoren-Adventskalender aufgelegt.

Der Kalender wurde in einer Auflagenstärke von 1500 Exemplaren gedruckt und ist bis zum 30. November zum Preis von fünf Euro erhältlich. Das weihnachtliche Motiv wurde auch in diesem wieder von der heimischen Künstlerin Isaura Gomes gestaltet.
Den Kalender bekommt man unter anderem in der Geschäftsstelle des Kinderschutzbundes in der Bismarckstraße sowie beim Stadtmarketing Wetter und bei Schreib- und Spielwaren Hollmann in Wengern. Mit dem Reinerlös werden Projekte des Kinderschutzbundes wie die Waldmaus, der Jugendchor oder die Nachhilfe gefördert.
Weitere Informationen:
kinderschutzbund-wetter.de





Foto: Bernd Henkel

Ansichten von
Kirsten Stich

SPD

NRW bleibt sozial! Demonstration am 13. November

Seit 2015, also fast zehn Jahren verfolgen wir in Wetter eine tolle Willkommenskultur für geflüchtete Menschen. Es sind inzwischen tiefe Freundschaften entstanden, viele Hilfsangebote von Kirchen, ehrenamtlich tätigen Bürger:innen und Vereinen können ihresgleichen suchen. Kinder freuen sich, wenn sie einfach nur mal eben zu den Nachbarn gehen können, um zu lernen, Musik zu machen oder zu spielen. Integration ist für alle Menschen in Wetter wichtig.

Ein besonderes Auge müssen wir aber auf die Bildung von Kindern werfen. Einerseits geht es um die schulische Bildung, andererseits aber auch um die musisch künstlerische Bildung. Wir haben in Wetter diesbezüglich Angebote für geflüchtete Kinder, die unter anderem auch aus Mitteln des Landes finanziert werden, die sogenannten „Komm-An-Mittel“. Der Verein „Wir in Wetter“ und das Atelier Schlink in Volmarstein erhalten bislang diese Fördermittel. Das Hauptanliegen des Vereins „Wir in Wetter“ ist, jedem Kind bzw. Jugendlichen „die Möglichkeit zu geben, sein volles Potenzial zu entfalten und erfolgreich im schulischen Umfeld zurechtzukommen“. Dafür bieten sie ehrenamtlich mehrmals in der Woche Hausaufgabenhilfe, Ferienangebote und ein Frauencafé für Frauen mit Migrationsgeschichte in den Räumlichkeiten in der Königstraße an. Die Miete für die Räume wird durch die Komm-An-Mittel finanziert.

Das Atelier Schlink ist eine private Organisation von Korinna Schlink und Michael Thiel mit vielen ehrenamtlichen Unterstützer:innen, die gezielte Musik- und Maltherapien, Sprachcafés und Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mehrmals wöchentlich anbietet. Darüber hinaus gibt es für viele Hilfesuchende ehrenamtliche Begleitung im Alltag, bei Behördengängen etc.

Leider sollen diese finanziellen Mittel ab Januar 2025 komplett gestrichen werden. Die CDU/Grüne Landesregierung hat einen entsprechenden Haushaltsentwurf vorgelegt. Insgesamt werden im sozialen Bereich knapp 89 Millionen Euro gekürzt. Davon allein im Ministerium der Grünen-Ministerin Paul bei den Komm-An-Mitteln 7 Mio. Euro, das sind aber 100%!

Man muss sich mal vorstellen: Der Verein „Wir in Wetter“ ist für den Ehrenamtspreis 2024 des Flüchtlingsrats NRW e.V. nominiert als eine von sechs Initiativen in ganz NRW (endgültige Entscheidung am 9. November bei der Preisverleihung) und kann dann aber ab Januar 2025 die preiswürdige Arbeit einstellen, weil die Miete nicht mehr bezahlt werden kann. Ein Verein, der keine Räumlichkeiten mehr hat, kann auch keine Hausausgabenhilfe mehr anbieten!

Durch diese Kürzungen werden vorhandene Strukturen zerschlagen, die nie wieder so aufgebaut werden können. Was das für alle Betroffenen bedeutet, ist nie wieder gut zu machen. Am 13. November werden vor dem Landtag von NRW zigtausende Menschen u.a. dagegen demonstrieren, ich hoffe mit Erfolg. Ich würde mich freuen, wenn viele Wetteraner:innen diesen Protest unterstützen!

Ihre Kirsten Stich

Andreas Schnell
ZIMMEREI
Wetter-Volmarstein
02335 - 8474990
Dachstühle
Dachgauben
Aufstockungen
Carports
Vordächer
Holzterrassen
Wintergärten
Holzverkleidungen
Dachgeschossausbau

LHG
Hausverwaltung & Gebäudemanagement
Oliver Langer
Schöllinger Feld 44 | 58300 Wetter
Mobil: 0173-409 70 23
immo@lhghausverwaltung.com
www.lhghausverwaltung.com

Ihr Immobilienmakler aus Wetter Ruhr
IMMOBILIENMAKLER
DANIEL SCHULZ
www.immobilienmakler-danielschulz.de
Kontakt: 0151 - 42 51 47 10
info@immobilienmakler-danielschulz.de

stolzenbergdruck
Osemundstraße 11
58636 Iserlohn
Tel. 0 23 71 - 96 83 600
www.stolzenberg-druck.de

ob nah, ob fern, ob groß, ob klein
UMZÜGE
www.umzuege-klein.de
durch Helmut Klein
Wohnungsauflösung
Möbelaußenaufzug
Lagerung der Möbel
Küchenmontage
Aktenarchivierung
Anerkannter Ausbildungsbetrieb IHK
Nielandstr. 14–16
58300 Wetter
Tel. (0 23 35) 6 25 25
info@umzuege-klein.de



Die Pfadfinder in Volmarstein freuen sich über ihre neu ausgestatteten Räume und die Couchgarnituren. Foto: Pfadfinder St. Augustinus und Monika

Pfadfinderstamm ist wieder „sesshaft“

HSG Wetter/Grundschöttel freut sich über starke Partner

Im vergangenen Jahr standen die Pfadfinder in der katholischen Gemeinde St. Augustinus und Monika in Volmarstein vor der unbrauchbar gewordenen Ausstattung ihres Stammes. Ein starker Regen hatte zu einem Wassereinbruch in ihren Räumen am Gemeindestandort An der Windecke geführt.

Möbel, Spiele, Bastelartikel und Einrichtungsgegenstände wurden dadurch stark beschädigt oder zerstört. Vieles musste an den Räumen wieder instandgesetzt werden und ruiniertes Material wurde neu angeschafft.

Für die Renovierung und Neuaustattung kamen den Pfadfindern – neben der selbstverständlichen Unterstützung durch die Pfarrei St. Peter und Paul, Witten, Sprockhövel, Wetter – aus unterschiedlichsten Ecken Spender zur Hilfe. Darunter als besonders großzügige Geber: die Jugendstiftung des Bistums Essen und die Sparkasse an Ennepe und Ruhr. Beide Institutionen reagierten beherzt auf die missliche Lage der Pfadfinder und gaben 5400 Euro für zwei große neue Couchgarnituren.

An die Nadeln, fertig, los...

Kostenloser Häkelkurs im Atelier Schlink

Im Atelier Schlink, Hauptstraße 39, werden in den nächsten Wochen die Häkelnadeln geschwungen. Jeweils dienstags werden kleine Geschenke oder Dekorationen für die Adventszeit gehäkelt. Der Kurs ist auch für Anfängerinnen geeignet.

Los geht es am 12. November von 10 bis 12 Uhr. Weitere Termine sind am 26. November sowie am 3. und 10. Dezember. Teilnahme und Material sind kostenlos, Spenden sind willkommen. Wer teilnehmen möchte, muss sich anmelden: Tel.: 0172-2755870 oder 02335-801514





Das Team des Dorfschatzes (mittig) und Herr Maaßen, (3. Von li.) stellvertretend für die Feen und Elfen Apotheke, freuten sich zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern der Jury über ihren Sieg.. Foto: Stadtmarketing Wetter (Ruhr)

Dorfschatz hat das schönste Schaufenster

Wettbewerb der Stadt und des Stadtmarketings

Der Schaufensterwettbewerb der Stadt Wetter (Ruhr) und des Stadtmarketing für Wetter e.V. ist erfolgreich abgeschlossen. Die Wahlurnen sind geschlossen und die Stimmen für das schönste Schaufenster zum Motto „Urlaubswetter“ wurden gezählt. Dabei wurde das Schaufenster des Dorfschatzes in Volmarstein als Sieger gekürt. Die Feen Apotheke in Alt-Wetter belegte den zweiten Platz, Rang drei ging an die Elfen Apotheke in Wengern.

Die Bewertung erfolgte anhand von drei Kriterien: Präsentation des eigenen Sortiments, Wirkung und Gesamteindruck sowie Kreativität, Konzeptqualität und Story. Unter den Teilnehmern der Publikumsabstimmung wurden drei Gutscheine für die Vinothek im Bismarckquartier, Trinkgut und den Dorfschatz verlost, die bereits an die Gewinner übergeben wurden.

Festliches Jubiläumskonzert

MGV „Einigkeit“ Volmarstein feiert den 120. Geburtstag

Der Männergesangverein „Einigkeit“ Volmarstein feiert in diesem Jahr sein 120-jähriges Bestehen mit einem festlichen Jubiläumskonzert. Das Konzert findet am 9. November um 18 Uhr im Stadtsaal Wetter (Ruhr) statt und verspricht ein musikalisches Highlight zu werden.



Unter der Leitung von Ulrike Basteck und mit Eliska Köhler am Klavier präsentiert der MGV „Einigkeit“ Volmarstein die komplette Bandbreite des Männergesangs – von traditionellen Liedern bis hin zu modernen Kompositionen. Ein besonderes Highlight des Abends ist die Unterstützung durch das Wuppertaler Akkordeonorchester Villakkordeon e.V., das das Konzertprogramm mit seinen einzigartigen Klängen bereichern wird.

Der MGV „Einigkeit“ Volmarstein blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück und freut sich, diesen besonderen Meilenstein mit seinen Gästen zu feiern. Neben musikalischen Höhepunkten bietet das Konzert auch einen Einblick in die Geschichte des Chores.

Eintrittskarten sind zum Preis von 10 Euro im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich.

THÖNNIGES
BRENNSTOFFE
HEIZEN MIT ÖL Auf Zukunft eingestellt
Heizölkauf ist Vertrauenssache
Heizöl schwefelarm EL . Heizöl Minus EL . Heizöl Premium EL
Bereits in der dritten Generation liefern wir Ihnen Wärme und Energie ins Haus.
Privat- und Firmenkunden vertrauen auf unseren Service.
Unsere langjährigen und erfahrenen Mitarbeiter liefern Ihnen ausschließlich Heizöl namhafter Produzenten in Ihren Tank.
So können Sie sicher sein, dass qualitativ bestmögliche Produkt zu bevorraten.
Peter Thönniges GmbH & Co. KG
Schöllinger Feld 3 . 58300 Wetter
Telefon 02335 / 96 90 90 . brennstoffe@thoenniges.de
www.thoenniges.de
HEIZEN MIT ÖL
Auf Zukunft eingestellt.

BUERGER -Recht//-Notar
Rechtsanwälte - Fachanwälte - Notar
Telefon Wetter
02335/971 222
Telefon Hagen
02331/961 600
www.anwalt4you.net
mail@ra-ralf-buerger.de



Gelungene Überraschung: Der Freibadverein wurde in diesem Jahr mit dem Heimat-Preis ausgezeichnet. Foto: Stadt Wetter (Ruhr)

Heimat-Preis 2024 geht an den Freibadverein *Gelungene Überraschung bei Besuch im Rathaus*

Ein arbeitsreicher Sommer liegt hinter dem Trägerverein „Unser Freibad am See“. Bereits früh im Jahr begannen die Vorbereitungen, damit sich an den heißen Tagen alle Wetteraner im kühlen Nass erfrischen konnten. Zum Abschluss der Saison stand jetzt eine gemeinsame Rathausführung auf dem Programm. Mit dieser Vorstellung kamen jedenfalls die Ehrenamtlichen des Trägervereins in den historischen Verwaltungssitz – dort wartete allerdings eine Überraschung.

Denn das Freibad ist viel mehr als ein Schwimmbad im Freien. Es ist Naturidylle und Sportstätte in einem, Treffpunkt für Jung und Alt, die Lieblingsferienbeschäftigung vieler Familien und damit ein wichtiger Bestandteil dessen, was für die Menschen in Wetter (Ruhr) Heimat ausmacht. Statt einer Rathausführung gab es für die engagierten Mitarbeitenden des Trägervereins daher den Heimat-Preis 2024.

Der vom Land NRW ausgelobte Heimat-Preis wird in Wetter (Ruhr) seit 2019 von einer Jury – bestehend aus Vertretern aus Politik und Verwaltung – an Projekte, Vereine und Institutionen vergeben, die sich in besonderem Maße dafür einsetzen, dass die Stadt lebenswert ist und bleibt. Neben der finanziellen Unterstützung durch das Preisgeld, geht es dabei vor allem darum, den Einsatz derjenigen zu würdigen, deren Arbeit sonst meist im Hintergrund geschieht.

Und so standen die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Freibades an diesem Abend im Rampenlicht – zu Recht, befand Bürgermeister Frank Hasenberg, der den Heimat-Preis stellvertretend für das gesamte Team an die Vorsitzende des Trägervereins, Daniela Rettschlag, übergab: „Das Naturbad am See ist elementarer Bestandteil des Freizeitangebotes in Wetter (Ruhr). Es braucht Menschen, die sich für die Gemeinschaft einsetzen. Also Menschen wie Sie.“

Die Freude über die Auszeichnung war groß unter den Mitarbeitenden des Trägervereins, die teilweise mit Familie kamen. Denn neben der öffentlichen Anerkennung durch den Festakt, samt Sektempfang und Live-Musik von Iryna Fuhrmann, ist der Heimat-Preis mit 5.000 Euro dotiert.
Für dieses Preisgeld hat der Trägerverein auch beste Verwendung: So berichtete Daniela Rettschlag, dass neue Spielhäuser aus Holz für die Sandbereiche, Spielgeräte und neue Strandkörbe angeschafft werden sollen.





Ansichten von
Alexander Stuckenholz

FDP

Liebe Leserin, lieber Leser

Deutschland steckt nun im zweiten Jahr in Folge in einer Rezession. Die Höhe des Bruttosozialprodukts, also der Wert aller Güter, die durch Deutsche erwirtschaftet wurden, sinkt. Das ist sehr schlecht, denn dies führt u.a. zu höherer Arbeitslosigkeit und einem Rückgang der Steuereinnahmen. Steuern sind aber (neben Schulden) die einzigen Mittel, die der Staat zur Verfügung hat. Ohne Steuern kein Sozialsystem und keine Infrastruktur (Schulen, Straßen, …). Die neue Steuerschätzung verheißt daher nichts Gutes. Die Steuereinnahmen werden in den nächsten Jahren gegenüber der Planung um 58 Milliarden Euro zurückgehen.

Auch unsere Kommune ist auf Steuern dringend angewiesen. Geht es der Wirtschaft schlecht, werden wir hier die Auswirkungen direkt spüren. Der städtische Haushalt wird zu 25 Prozent aus den Gewerbesteuern der hier ansässigen Unternehmen gespeist. Ohne dieses Geld sieht es schlecht aus für die vielen Herausforderungen der nächsten Jahre. Und davon gibt es viele, z.B. die Sanierung des Gymnasiums, der Ausbau des offenen Ganztags, Sanierung von Turnhallen und Straßen, …

Ohne Wirtschaft ist alles nichts. Anstatt sich also nun darüber zu ärgern, dass in Volmarstein ein neuer Kreisverkehr gebaut und deswegen zwei Bäume gefällt werden müssen, sollten wir froh darüber sein, dass Aldi überhaupt noch Geld in die Hand nimmt, um hier zu investieren. Das sichert Arbeitsplätze und Gewerbesteuereinnahmen.

Ich kann an die Politiker aller Fraktionen nur appellieren, alle Anstrengungen zu unternehmen, die Wirtschaft auch hier vor Ort wieder anzukurbeln. Wir können hier in Wetter zwar keine Gesetze beschließen, aber kleine Probleme aus dem Weg schaffen. Wenn wir das gemeinsam tun, schaffen wir das auch.

Alexander Stuckenholz
stuckenholz@fdp-wetter.de



KNELLER § DAHLMANNS
RECHTSANWÄLTE IN BÜROGEMEINSCHAFT

DON KNELLER
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

Ihr Anwalt in den Bereichen
Familienrecht & Erbrecht

Kaiserstraße 131 · 58300 Wetter · 02335/84 70 692
www.anwalt-in-wetter.de· kneller@anwalt-in-wetter.de

Lanwehr MINERALÖL Heizöl
Tel.: 0 23 02/91 42 50
Witten · Liegnitzer Straße 42

Bestattungen
Ulrich Aehringhaus

Sarglager - Überführungen
Bestattungsvorsorge
Persönliche Betreuung und
Beratung



Wir sind da, wenn ein Weg zu Ende geht.

Bergstraße 11, 58300 Wetter, Tel. 0 23 35 - 53 98, Mobil 017 75 79 73 72,
www.ulrich-aehringhaus.de

Familien- und
Krankenpflege e.V.
Herdecke - Witten - Wetter

Ihr zuverlässiger Partner in der
ambulanten Versorgung und Tagespflege

Alle unsere Leistungen auf einen Blick

- Sämtliche Leistungen aus der Pflegeversicherung
- Pflege und Betreuung zu Hause
- Ambulante Krankenpflege
- Familienpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Palliativ-Pflege
- Wohngruppen für an Demenz erkrankte Menschen
- 24 Std.–Rufbereitschaft
- Beratung zu Pflege und Betreuung
- Tagespflege an drei Standorten
- und vieles mehr



Wir beraten Sie gerne persönlich unter
Tel. 02335 91 85 0 (Wetter) • **Tel. 02330 97 69 0** (Herdecke) • **Tel. 02302 94 04 00** (Witten)
Ausführliche Informationen finden Sie auch unter **www.familien-krankenpflege.com**

Essen auf Rädern – täglich heiß begehrt
Frisch, vielfältig und gesund. Bestellungen einfach und flexibel unter
Tel.: 02302 940410 • Fax: 02302 9404016 • ear@familien-krankenpflege.com

Top-Wanderschuhe



Größen von 27 bis 51 in riesiger Auswahl!

...zu bekannt günstigen Preisen

DOLOMITE 1897

SCARPA

MEINDL Shoes For Actives

LOWA Outdoor & Ski Boots

SALOMON

on

Grisport

Starke Marken!

Ausführung:

Vibram

GORE-TEX

SympaTex technology

Es lohnt sich!

Schuhmode GELLER

Mittelstraße 49 · 45549 Haßlinghausen · 02339 57 58

Gutenbergstraße 2 · 45549 Sprockhövel · 02324 68 67 90